

„Boah“: Flaschen wandern und Mädchen schweben

Zauberer begeistert Publikum in ausverkaufter Lawi / Show direkt wiederholt

-sdi- **Billerbeck.** „Simsalambim.“ Kaum hat Zauberer Heinz den Zauberspruch ausgesprochen, können Springfische in der Alten Landwirtschaftsschule von einem Seil zum nächsten hüpfen, Kinder Eier zaubern, Eheringe verschwinden und gewöhnliche Luftpumpen als Mundharmonikas benutzt werden. Bei Zauberer Heinz ist fast alles möglich. Sein Programm ist eine Mischung aus Comedy, Spontanität, Natürlichkeit und geschickten Händen.

„Es hat geklappt“, ruft Heinz. „Zeigen“, rufen alle Kinder, denn so schnell lassen sie sich nichts vormachen. Tatsächlich: zwei Flaschen haben unter ihren Behältern die Plätze getauscht. Staunen beim Publikum. Wie hat er das schon wieder gemacht?

Mitmachen ist bei der Zau-

bershow im Rahmen des Ferienprogramms angesagt. Ob Patrick, Frank, Tobias oder Eileen – sie alle staunen, als plötzlich sie auf der Bühne stehen und unter den Anweisungen des großen Magiers selbst ungläubliche Dinge vollbringen können. Bälle, Flaschen und Tücher lassen die kleinen Zauberlehrlinge verschwinden und plötzlich an anderer Stelle auftauchen. Nadine bekommt große Augen, als gewöhnliche Staubwedel die Farben wechseln. Eigentlich sollte sie nur das

Magierrohr putzen. Auch Frank kommt ins Schwitzen, als er den Ehering seiner Mutter wegzaubert. Doch zum Glück ist Heinz da, der mit einem Zauberspruch und ein paar Handbewegungen den Ring an einer anderen Stelle auftauchen lässt. Höhepunkt

der Show ist die schwebende Eileen. Die Kinderaugen werden groß und größer, als das mutige Mädchen nur noch mit dem Kopf von einer Stuhllehne getragen wird. Verblüffung! „Boah“, hört man von fast jedem Sitzplatz. Die Begeisterung ist kleinen und großen Zuschauern ins Gesicht geschrieben. „Ich fand die Zaubershow gut“, meint Jonas Fleige (6). Seine Schwestern Marlen und Greta Bertels stimmen zu. „Das Huhn, das aus der Kiste gezaubert wurde, war gut“, meint Marlen. Greta ergänzt: „Und der Hund aus einem Luftballon.“

Der Andrang war so groß, dass die Stadt als Veranstalter in Absprache mit Zauberer Heinz Siemering entschied, direkt im Anschluss eine Zusatzvorstellung durchzuführen.



Zauberlehrling: Mit Unterstützung von Magier Heinz kann Patrick Unglaubliches vollbringen. Foto: Stephanie Dircks